

Aufbauanleitung Mermaid



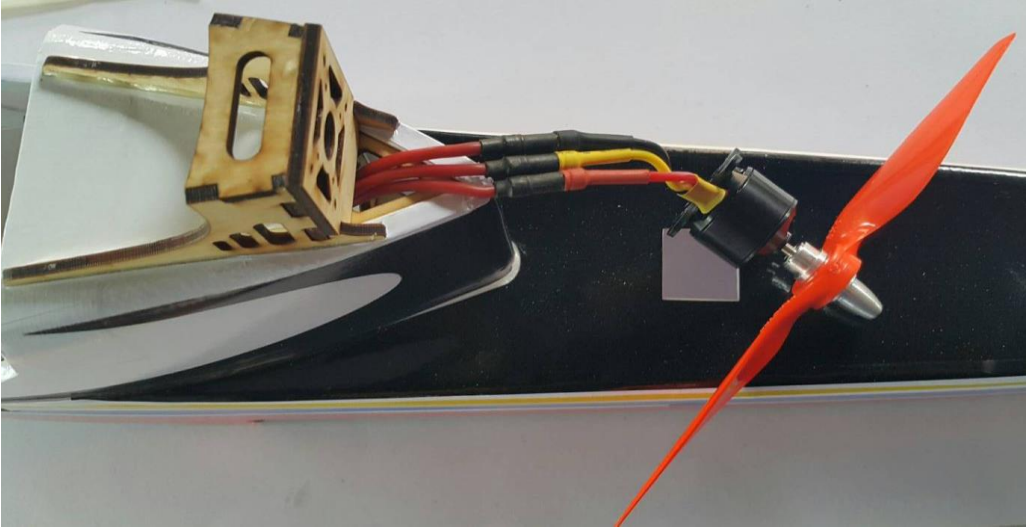
Benötigtes Zubehör:



Anstelle von Uhu Por und der Silikonpistole empfehlen wir immer
- besonders wenn´s schnell gehen soll - den arkai Styrosekundenkleber R- SK07
und den dazu passenden Aktivator R-SK03; ein solides 500 mm Stahllineal
– das auch bei EINEM cm anfängt – R-Li2

Optional: Schneidmatte arkai R-MA1, Gewebepband arkai R-GF2 speziell für Flieger
ultraleicht!!! & einen Servotester arkai R-SC1 sowie 5 Min Epoxy arkai R-SK10

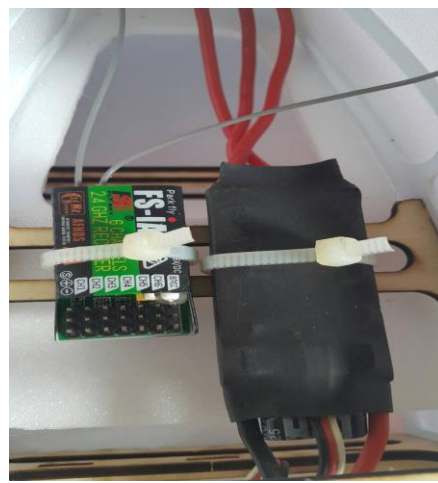
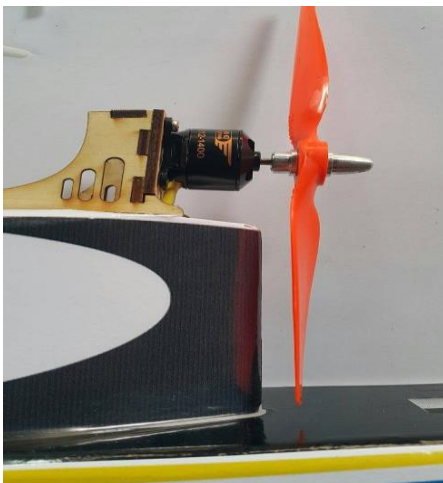
1. Motor/Regler & Empfängerinstallation



Verbinden Sie zunächst den Motor mit dem Reglerkabel, die Sie aus dem Rumpf von unten herausschieben (den Regler können Sie zunächst „lose“ im Rumpf lassen). Nehmen Sie am Besten die arkai Motor/Reglerkombi R-BRS1F mit dem 1200 KV 22er-Motor & einem 15A Regler!

Schrauben Sie jetzt den Motor mit vier Holzschrauben an den dafür vorgesehenen Spant an!

Anschließend Regler & Empfänger mit Kabelbinder an dem Holzspant befestigen.



2.Servoinstallation für Höhe/Seite



Installieren Sie die Servos wie auf dem Bild dargestellt mit der SILIKONHEIßklebepistole... dies macht die Servos automatisch wasserdicht. Wenn Sie die Mermaid ausschließlich als Wasserflugzeug verwenden, empfehlen wir direkt wasserdichte Servos einzusetzen (bei arkai als R-SV3WD zu erhalten!).

VERBESSERUNG!!! Bei der NEUEN Version der Mermaid sind die Servos DIREKT in der Seitenruderflosse einzubringen! Schneiden Sie dafür die Folie an der sichtbaren „dunklen“ Stelle auf und setzen die Servos entsprechend ein! Für Höhe oben links und für Seite unten rechts ... dunkle Stellen sind SICHTBAR aber auch erfühlbar! Denken Sie daran, Servoverlängerungskabel an die Servos anzubringen VOR dem Einbau (bei www.arkai.de als R-SKV zu bestellen bereits AB 1,--€!)

ACHTUNG!!! Richten Sie die weißen Servohörner vorher mittig aus (siehe Bild)... entweder, indem Sie die Servos bereits an den Empfänger stecken und unter Strom setzen... oder ganz einfach mit dem Servo/Motortester von arkai (R-SC1 „für kleines Geld!)... mit dem Sie direkt Servos mittig stellen und zusätzlich Ihren Motor testen können – ohne alles gleich alles an den Empfänger anschließen zu müssen!

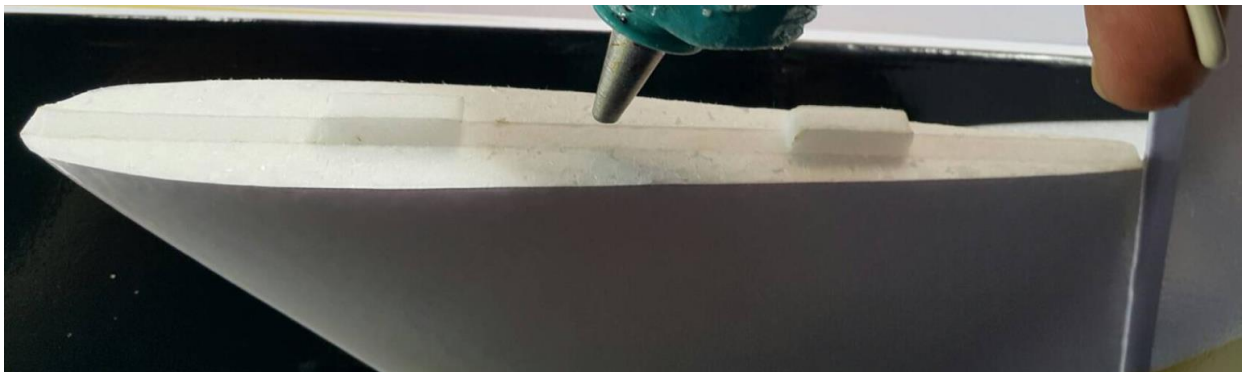
Anschließend auf die Servohörner die beiliegende Buchse für die Steuerdrähte aufschrauben in das zweite Loch von außen und jetzt erst mit den Servos mit der Schraube festschrauben!

3. Installieren des Seiten- & Höhenleitwerks

Schneiden Sie zunächst die Löcher an der Unterseite des Höhenleitwerks aus (siehe Bild). Dann das Seitenleitwerk mit den Zapfen in die Löcher des auf dem Tisch liegenden Höhenleitwerks setzen und mit dem Kugelschreiber die Umrandung nachzeichnen. Anschließend **vorsichtig** die Folie mit dem Bastelmesser einritzen und die zu beklebende Fläche des Höhenleitwerks abziehen.

Nun die beiden Teile miteinander verkleben. Wir nehmen dafür immer den Styrosekundenkleber R-SK07 mit Aktivator R-SK03 (Sie können hier natürlich auch Heißkleber verwenden!). KEINEN handelsüblichen Sekiundenkleber verwenden, sonst haben Sie „Ruck Zuck“ ein LOCH in Ihr Leitwerk geschmolzen... viele Sekiundenkleber sind zu aggressiv... unser R-SK07 ist EXTRA für ECOFOAM Schäume vorgesehen!

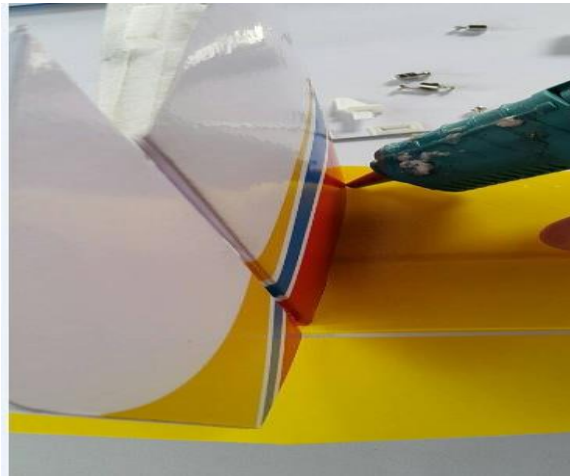
Zunächst das Höhenleitwerk wieder flach auf den Tisch legen und den Styrosekundenkleber R-SK07 auf die dargestellte Fläche am Höhenleitwerk (siehe oben) großzügig verteilen! Anschließend das Seitenleitwerk relativ FEST an das Höhenleitwerk pressen... übertretenden Kleber mit einer „Pappecke“ abstreifen und anschließend an den Rändern zwischen Höhen- und Seitenleitwerk zum Fixieren mit



Aktivator besprayen. Dann nochmal den Heißkleber verwenden und die Ränder wasserdicht verkleben (siehe Bild unten).

WICHTIG! Das Höhen- und Seitenleitwerk muss UNBEDINGT im 90° Winkel

zueinander verklebt werden! Wer sich nicht GANZ sicher ist, kann während des Klebevorgangs ein Geodreieck zwischen Höhen- und Seitenleitwerk anlegen, um einen rechten Winkel zu erhalten!



Nun das Seiten-/Höhenleitwerk an den Rumpf ankleben; hier sind die Klebeflächen bereits frei, so dass Sie den Kleber direkt auf die Unterseite des Seitenleitwerks aufbringen können und auch hier UNBEDINGT rechtwinklig auf den Rumpf aufsetzen (evtl. wieder mit Hilfe des Geodreiecks den 90° Winkel einhalten!). Überschüssigen Kleber wieder abstreifen und mit dem Heißkleber eine saubere Fuge nachziehen, damit alles wasserdicht ist!



Installation der Ruderhörner und Steuerdrähte

Stecken Sie zunächst den Steuerdraht in die Buchse des Servohorns OHNE die Madenschraube festzuziehen. Stecken Sie den Draht mit der Z-Kröpfung in das letzte Loch vom Ruderhorn & richten Sie nun den Draht SO aus, das das weiße Ruderhorn an dem Höhenleitwerk möglichst nah an dem Leitwerksspalt angebracht werden kann und UNBEDINGT EINE Linie bildet in Richtung Servohorn. Mit dem Bastelmesser kurz einen kleinen Schlitz in die Ruderfläche gemäß der vorgegebenen Einsteckgröße des Servohorns schneiden (von dem Höhen-/Seitenruderspalt wegschneiden, damit der nicht aus Versehen durchgeschnitten wird!) und probeweise das Servohorn durchstecken. Ist die Ausrichtung gerade... den Kragen des Servohorns mit Styrosekundenkleber (KEINEN Anderen verwenden sonst schmilzt sich evtl. SOFORT ein Loch in das Ruder bei aggressiven Sekundenklebern!!!) R-SK07 kurz beträufeln und durch den Schlitz stecken (danach mit Aktivator besprayen und somit festigen)!

Von der anderen Seite mit dem weißen Plättchen von oben sichern (einfach zusammenstecken und von oben auch nochmal mit Styrosekundenkleber R-SK07 und Aktivator festigen, damit das Ruderhorn nachher nicht „wackelt“!).

Beim Seitenruder ebenso wie bei dem Höhenruder verfahren. Hier sehen Sie die Gegenseite (das weiße Plättchen zum gegenstecken) auf dem Bild sehr gut.

Auch bei dem Seitenruder auf eine möglichst gerade Anlenkung achten ! Erst zum Schluss beide Madenschrauben der Servobuchse festziehen und gleichzeitig auf die gerade Ausrichtung der Ruder achten!

4. Tragfläche anbringen und Querruderservos einbauen

Schneiden Sie zunächst die Aussparungen auf der Oberseite der Mermaidtragfläche für die 9g Servos aus. Diese erkennen Sie leicht, da Sie in der Fläche etwas dunkler erscheinen ... sind aber ebenso gut zu „erfühlen“ (ca. 10 cm von der Flächenmitte)! Servo einsetzen und anpassen... NOCH NICHT einkleben!... alle 9g Standardservos passen zumeist auf Anhieb!

Nun einen geraden Strich mit Kuli & Lineal auf der Tragflächenoberseite für BEIDE Servos in EINEM Strich von den Servoschächten zur Tragflächenmitte vorzeichnen. Jetzt mit dem Stahllineal einen feinen und ca. 0.3 mm tiefen Schnitt vom Servoschacht zur Tragflächenmitte hin einschneiden. Wir nehmen immer einen LötKolben (NICHT ZU heiß max. 180°!!!) und gehen dann KURZ an der Linie (evtl. nochmal mit dem Stahllineal) kurz entlang, um den Servoschacht freizuschmelzen, der dann gleichzeitig auch den Ecofoam prima versiegelt!

Wer sich das nicht zutraut, kann auch einen zweiten Schnitt im 45 ° Winkel zum

Anderen und ca. 3 mm vom Ersten entfernt einschneiden, um so den Schacht zu erhalten. In der Mitte der Tragfläche eine kleine Versenkung von ca. 3 - 4 mm anbohren (etwa 6-8 mm Durchmesser), so daß Sie die Servostecker später darin versenken können.

Bevor Sie nun das Servo in die linke Seite der Fläche einkleben (von vorne gesehen), installieren Sie bereits das Servohorn mit der Gestängebuchse (wie beim Höhen-/Seitenruder), nachdem Sie das Servo mit dem Servotester (oder Koppeln mit dem Empfänger und der Fernsteuerung) in die Mittelstellung gebracht haben! Das Servohorn sollte nach einlegen des Servos in die Tragfläche MITTIG (im 90° Winkel zum Servo) aus der Tragfläche kommen.

Kleben Sie nun ERST EIN Servo an EINER Seite der Fläche (wir nehmen immer die linke Seite) ein und verlegen das Servokabel entsprechend in dem Kabelkanal; verkleben Sie den Kabelkanal sauber mit Gewebepapier (am Besten SUPERleichtes arkai R-GF2 ... direkt in der richtigen Breite & GERADlinig !!!).



Anschließend das Gestänge für die Anlenkung durch die Servobuchse stecken und das Ruderhorn wie bei dem Höhen-& Seitenleitwerk möglichst nah an dem Spalt anbringen und auf die gerade Ausrichtung zum Servo achten! Dazu mit dem Bastelmesser kurz einen kleinen Schlitz in das Querruder gemäß der vorgegebenen Einsteckgröße des Servohorns schneiden (von dem Spalt wegschneiden, damit der nicht aus Versehen durchgeschnitten wird!) und probeweise das Servohorn durchstecken. Ist die Ausrichtung gerade... am Kragen wieder mit Styrosekundenkleber R-SK07 kurz beträufeln und durch den Schlitz stecken. Mit Aktivatorspray sichern und von unten die weiße Gegenplatte gegenstecken. Ebenso mit Styrosekundenkleber und Aktivator nochmals kurz sichern!

Nun schneiden Sie bitte zunächst an beiden Seiten die Folie über der Aussparung am Rumpf der Mermaid aus, wo die Tragfläche durchgeschoben wird.



Schieben Sie anschließend die Tragfläche von links nach rechts durch den Rumpf (von vorne gesehen). Achten Sie darauf, daß das Kabel des einen Servos in dem Loch in der Mitte mit Gewebeklebeband verschlossen ist, um ein leichtes Durchschieben der Fläche zu gewährleisten!

Schieben Sie nun die Tragfläche ÜBER DIE Mitte hinaus soweit nach rechts, daß das überklebte Loch in der Mitte zu sehen ist. Nun das Loch frei machen und auch den anderen Servostecker darin versenken sowie die Servolitze in dem Schlitz verlegen, mit Gewebeklebeband verkleben bis zur Lochmitte und nun das andere Servo einkleben (nicht vergessen, VORHER das Servohorn mit der Servobuchse IN MITTELSTELLUNG am Servo zu montieren !).

Die Tragfläche zurückschieben und -GANZ WICHTIG- MITTIG ausrichten !!!

Anschließend mit Styrosekundenkleber und Aktivator verkleben und dann UNBEDINGT nachträglich versiegeln mit dem Heißkleber (siehe Bild)!



Jetzt die Sidewinder wie im Bild dargestellt an beiden Seiten ankleben!



Anschließend die Seitenflossen ankleben. Die anzuklebenden Flächen sind bereits durch weiße Felder markiert, um eine Verwechslung zu vermeiden!

Auch hier kleben wir zunächst mit Styrosekundenkleber und Aktivator die Flossen an und versiegeln anschließend mit Heißkleber! Überflüssigen Kleber wieder mit einem Lappen abwischen für eine saubere Versiegelung!

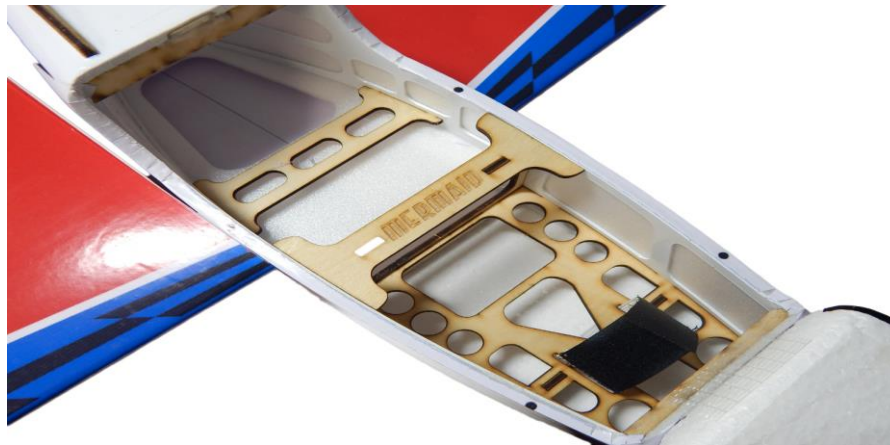


Nun noch vorne am Unterschiff die gemäß der Rumpfnase vorgeformte, getönte Kunststofffolie anbringen. Hier verwenden wir entweder 5 Min. EPOXYKlebstoff (arkai R-SK10) wegen der besseren Haltbarkeit ... ganzflächig dünn auf die Folie auftragen oder einfaches superdünnes Doppelklebeband (im normalen Schreibwarenhandel erhältlich!), das wir in Streifen auch ganzflächig auch der Folie verteilen. Dann die Folie maßgerecht FEST an das Unterschiff drücken und bei Epoxy überflüssigen, austretenden Klebstoff wieder abwischen!

Auch hier kann man nochmal an der Seite mit Heißkleber versiegeln (dann aber mit einem Lappen nachwischen, um Überstände zu vermeiden!).

Nun noch den Akku (wir verwenden für den optimalen Schwerpunkt einen arkai R-Lip3 in A-Qualität 3S 2200 mAh!) einlegen und mit dem schwarzen Gummiband mittig festkletten... alle Servo- und Reglerstecker an den richtigen Platz in Ihrem Empfänger einstecken ... den Sender an und anschließend den LiPo mit dem

Reglerstecker verbinden...



... und schon kann es losgehen!

Des Schwerpunkt befindet sich 78mm von der Nasenleiste (Vorderseite der Tragfläche aus gemessen) aus gesehen! Wir nehmen immer die einfache Methode... rechts und links ca. 2 cm vom Rumpf entfernt unterhalb der Tragfläche mit den Zeigefingerspitzen an beiden Seiten vom Rumpf ansetzen und gucken, ob sich die Mermaid im Gleichgewicht befindet... fertig!

Wer's supergenau nehmen möchte kann natürlich auch die Schwerpunkteinstellwaage nehmen ;-)

Einstelldaten

Querruder: 20 mm nach oben – 15 mm nach unten

Höhenruder: 25 - 30 mm nach oben und unten

Seitenruder: 18 mm nach rechts und links



...wünscht einen guten Flug und viel Spaß beim Fliegen!!!

Bei weiteren Fragen ... ??? ==> Einfach Fragen!

=====>>>>Kamereinbau?=====>>>>

Unsere Mermaid ist z.B. gleich auch ideal
für den Kamereinbau vorbereitet



Unsere Firefly R-KAM8W mit 4 K Auflösung
paßt DIREKT oben in die Ausbuchtung!

„Zu Faul um Bauen?“ Natürlich bieten wir auch
einen Bauservice an wenn gewünscht!



Sprechen Sie uns einfach an!
Per Mail: info@renus.com
Per Telefon: 02054 860 38 02

oder kommen Sie direkt vorbei! Arkai ist eine Marke der Renus Gesellschaft für
INNOVATION mbH Im Teelbruch 86 - 45219 Essen Kettwig